GEMEINDE
WALDENBURG
Hauptstrasse 38
4437 Waldenburg

Postkonto: 40-3832-5
Telefon: 061/965 96 00
www.waldenburg.ch
E-Mail: philipp.felber@waldenburg.ch

Waldenburg, 3. November 2026/ PF

Medienmitteilung: Aufarbeitung von Altlasten

Altlasten bei Rechnungsstellung und Abrechnungen weitgehend aufgearbeitet

Im Zusammenhang mit der Genehmigung der Jahresrechnungen 2025 haben die Bürgergemeinde und Einwohnergemeinde, auf Antrag der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission, die Aufarbeitung ausstehender Rechnungen und die Berichterstattung (inkl. verjährter Forderungen) bis Ende Oktober beschlossen.

Obwohl im Zusammenhang mit der Genehmigung der Jahresrechnung solche Änderungsanträge (Auftragserteilungen) gar nicht zulässig sind, dies haben rechtliche Abklärungen beim Kanton bestätigt, möchte der Gemeinderat mit dem nachfolgenden Bericht für Transparenz sorgen und über den aktuellen Stand informieren.

Die Verwaltung hat inzwischen zahlreiche ausstehende Rechnungen und Abrechnungen aus früheren Jahren aufgearbeitet. Im Bereich Wasser und Abwasser konnten die offenen Fälle von ursprünglich über 200 auf 16 reduziert werden. Die Höhe allfällig verjährter Forderungen wird durch eine externe Firma ermittelt.

Die Aufarbeitung betrifft verschiedene Bereiche und teilweise weit zurückliegende Sachverhalte. Bei den Wasser- und Abwassergebühren reichen einzelne offene Fälle bis ins Jahr 2014 zurück. Für 2017 waren 20 Fälle festgestellt worden; ab 2020 nahm die Zahl der offenen Fälle stark zu. Inzwischen konnten zahlreiche Fälle bereinigt werden. Die verbleibenden 16 Fälle erfordern weitere Abklärungen, unter anderem zu früheren Zählerdaten.

Auch in anderen Bereichen wurden Rückstände bearbeitet und beseitigt. So wurden beim Gabholzbezug die Rechnungen für die offenen Jahre 2023 und 2025 gestellt. Die Anschlussgebühren für Wasser und Abwasser wurden mittels Verfügung in Rechnung gestellt. In diesen beiden Bereichen bestehen keine bekannten Altlasten mehr.

Bei den Pachtzinsen für Pachtland und Bürgerstücke waren Rechnungen teilweise bis ins Jahr 2022 ausstehend. Ein erster Teil wurde Ende Oktober in Rechnung gestellt; die Rechnungsstellung für den zweiten Teil erfolgt bis Mitte November. Einzelne Fälle werden noch abgeklärt.

Aufarbeitung der verjährten Forderungshöhe
Bei den Anschlussgebühren sowie bei Wasser- und Abwassergebühren sind nach bisherigem Kenntnisstand diverse Forderungen verjährt. Die Höhe der betroffenen Forderungen steht noch nicht fest und muss ermittelt werden.

Diese Abklärung wird durch eine externe Firma vorgenommen. Damit soll eine unabhängige und nachvollziehbare Prüfung gewährleistet werden. Dies, da die heutige Präsidentin der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK) im Zeitraum der betreffenden Versäumnisse als Gemeindepräsidentin tätig war.

Dank an die Verwaltung
Der Verwaltung gebührt ein ausdrücklicher Dank für die geleistete Arbeit. Sie hat die umfangreichen Rückstände trotz personeller Unterbesetzung zusätzlich zum laufenden Tagesgeschäft aufgearbeitet. Ihr Einsatz hat wesentlich dazu beigetragen, die offenen Fälle stark zu reduzieren und einen nachvollziehbaren Überblick über den Bearbeitungsstand zu schaffen.

Der Gemeinderat Waldenburg